

## 1. Elterninformation – Januar 2014



Liebe Eltern,

Liebe Familien,

wir hoffen Sie hatten einen schönen Jahreswechsel und haben sich gut in das Jahr 2014 eingefunden!

Im letzten Jahr hat sich in unserer Einrichtung viel getan. So hatten wir einige schöne Feiern wie das Mittelalter-Sommerfest und das Daniel-Kallauch-Konzert. Wir haben eine neue Gruppe im Nachmittagsbereich eröffnet und seit Sommer arbeiten fünf Männer in unserem Haus, die auch das Gesamtbild ordentlich mitprägen. Durch die Personalstundenerhöhung, finanziert Stadt Wolfenbüttel, haben wir eine feste Vertretungskraft mehr im Haus und können Krankheiten und Fortbildungen gut abfedern. Auch die Hallenbetreuung am Vormittag kann so gut abgedeckt werden.

Wir möchten Ihnen an dieser Stelle auch noch einmal ans Herz legen, dass Sie uns jederzeit ansprechen können, um Fragen und Probleme zu klären. Auch wenn die Mitarbeiter nicht immer sofort für ein ausgiebiges Gespräch Zeit haben, gibt es die Möglichkeit einen gemeinsamen Termin zu finden. Das gilt sowohl für die pädagogischen Fachkräfte in den Gruppen als auch für mich!

In diesem Sinne wünsche ich mir weiterhin eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen.

Liebe Grüße, Björn Bamberg



Jahreslosung 2014

### **Aktuelle Termine:**

01.02.2014 - 9.00 Uhr	Erste Hilfe Kurs – Bitte geben Sie uns bei Interesse bis zum 29.01.2014 Bescheid!
Februar	Elternsprechtage: Bitte informieren Sie sich an den Gruppenpinwänden
30.03.2014	Frühlingsgottesdienst in der Martin-Luther Gemeinde
März	Thematischer Elternabend – Bitte achten Sie auf Aushänge an der Gruppenpinwand



### Wir haben eine schwangere Mitarbeiterin 😊

Dieses schöne Ereignis bedeutet in einem Kindergarten aber auch immer:

Besondere Rücksichtnahme auf die Mutter und das ungeborene Kind!

**Bitte informieren Sie uns deshalb unverzüglich über evtl. auftretende Krankheiten Ihres Kindes.**

**Melden Sie sich bitte auch bei Grippe- und Magen-Darminfekten!**

In diesem Zusammenhang möchte ich Sie auf folgendes Hinweisen:

#### **§ 34 Gesundheitliche Anforderungen, Mitwirkungspflichten, Aufgaben des Gesundheitsamtes**

(1) Personen, die an

- |  |  |
|--|--|
| 1. Cholera   | 11. <b>Mumps</b>   |
| 2. Diphtherie  | 12. Paratyphus   |
| 3. Enteritis durch enterohämorrhagische E. coli (EHEC) | 13. Pest   |
| 4. virusbedingtem hämorrhagischen Fieber               | 14. Poliomyelitis  |
| 5. Haemophilus influenzae Typ b-Meningitis             | 15. Scabies (Krätze)   |
| 6. Impetigo contagiosa (ansteckende Borkenflechte)     | 16. <b>Scharlach</b> oder sonstigen Streptococcus pyogenes-Infektionen |
| 7. Keuchhusten   | 17. Shigellose   |
| 8. ansteckungsfähiger Lungentuberkulose                | 18. Typhus abdominalis   |
| 9. <b>Masern</b>                                       | 19. Virushepatitis A oder E  |
| 10. Meningokokken-Infektion                            | 20. Windpocken   |

erkrankt oder dessen verdächtig oder die verlaust sind, dürfen in den in § 33 genannten Gemeinschaftseinrichtungen keine [...] sonstige Tätigkeiten ausüben, [...], bis nach ärztlichem Urteil eine Weiterverbreitung der Krankheit oder der Verlaustung durch sie nicht mehr zu befürchten ist.

Liebe Eltern,

in den kommenden Wochen werden wir uns in den Gruppen mit dem Thema „Länder dieser Erde“ beschäftigen.

Dabei haben die Gruppen verschiedene Länder/ Kontinente ausgesucht, die sie mit den Kindern betrachten werden.

Wenn Sie Materialien, Requisiten oder Rezepte haben, sprechen Sie uns bitte an! Wenn Sie Zeit und Lust haben, uns in einem der Projekte zu unterstützen (Kochen, Lieder beibringen, Tänze, etc.) sprechen Sie uns doch auch bitte an! Da es sich um ein Projekt handelt, werden wir mit den Kindern gemeinsam Schwerpunkte aussuchen und festlegen.

**Projektabschluss ist „Rosenmontag“ – Unser Faschingsfest.** Es wäre schön, wenn auch die Kostüme zu Fasching zum Thema angepasst werden. Überlegen Sie bitte mit Ihrem Kind, welches Tier, welche Person oder welches Kostüm zu dem jeweiligen Land/ Kontinent passen würde. Auch wir werden in den nächsten Wochen mit den Kindern überlegen und Sie gern bei Ihren Überlegungen unterstützen.

Sicherlich ist das eine große Herausforderung. Aber in jedem Land gibt es häufig passende bzw. vergleichbare Gegenstücke:

Beispiele:

Asien -> Ritter – Samurai

Australien -> Cowboy – Stockmen

Gruppenthemen:

Schmetterlinge – Europa

Koala – Australien

Tiger – Amerika (eher Nordamerika)

Hasen - Asien (eher Süd-Ost)



**Ihr KitaTeam**



## Erste Hilfe Kurs am 01.02.2014

Ein Kind fällt vom Fahrrad, beim Kochen schwappt das heiße Wasser über oder beim Sport fällt ein Läufer hin - jeder von uns kann in die Situation kommen, Erste Hilfe bei Unfällen oder plötzlich auftretenden Erkrankungen zu leisten. Mit einem Kurs beim Deutschen Roten Kreuz können Sie sich auf solche Notfälle vorbereiten.



Bitte abtrennen und bis zum 29.01.14 abgeben!

Name: \_\_\_\_\_ Gruppe: \_\_\_\_\_

### Bitte ankreuzen:

☐ Ich/Wir nehme/n an dem Erste Hilfe Kurs teil.  
Personenzahl: \_\_\_\_\_

Die Kursgebühr beträgt 25,- Euro pro Person und für Paare 40,- Euro. Es wird am Abschluss ein Zertifikat für jeden ausgestellt werden. Ggf. lässt sich der Kurs über Ihre Berufsgenossenschaft abrechnen.



Unterschrift: \_\_\_\_\_